

Albigna Solar

Erste hochalpine Solar-Grossanlage

ewz realisiert auf der nach Süden ausgerichteten Wasserseite der Staumauer Albigna im Bergell die erste Photovoltaikanlage auf einer Staumauer im hochalpinen Gebiet auf rund 2'100 Metern über Meer.

Mit den über 1'200 Photovoltaikmodulen mit einer Gesamtleistung von 410 Kilowatt Peak (kWp) können pro Jahr rund 500 Megawattstunden Naturstrom produziert werden. Dies entspricht dem jährlichen Strombedarf von ca. 210 Zürcher Haushalten. Im Vergleich zu Anlagen im Mittelland ermöglichen hochalpine Photovoltaikanlagen bessere Ertragswerte. Grund dafür sind die intensivere Sonneneinstrahlung in diesen Höhenlagen sowie die reflektierende Schneedecke. Des Weiteren steigt die Effizienz der Anlage mit sinkenden Aussen- und somit Modultemperaturen. Rund die Hälfte dieser Stromproduktion wird im Winter anfallen und trägt somit zur Versorgungssicherheit in dieser Jahreszeit bei.

Beim Bau und Betrieb der Anlage können verschiedene Synergien genutzt werden:

- Der Netzanschluss bei der Staumauer Albigna ist bereits vorhanden.
- Die Installationsarbeiten werden grösstenteils durch ewz-Mitarbeitende aus dem Bergell ausgeführt, die schon das Pilotprojekt initiiert haben.
- Die ganzjährige Verfügbarkeit von eigenem Personal vereinfacht zudem allfällige Wartungsarbeiten.



Albigna Solar/Fotomontage ewz

Technische Angaben

Installierte Leistung	410 kWp
Erwartete Jahresproduktion	500 MWh
Anzahl Photovoltaikmodule	1'280 (zwei Reihen)
Verlegte Kabel	ca. 6'000 m
Sonneneinstrahlungswert	rund 1'200 kWh/kWp
Länge der Anlage	rund 670 Meter
Investitionsvolumen	rund CHF 700'000
Bauphase	Juli–September 2020

Geplante Inbetriebnahme September 2020